

an der Basis

Eine leise Ironie konnte Stavenhagens Bürgermeister Bernd Mahnke nicht verbergen, als er beim Konversions- und Wirtschaftstag in Basepohl die Vertreterin aus dem Bundesverteidigungsministerium, Christiane Gericke, begrüßte. Ihre Anwesenheit sei sensationell, meinte Mahnke, konnte die Dame damit jedoch nicht zu sensationellen Offenbarungen bewegen. Denn ihr Redebeitrag ermüdete beachtlich. Fest an ihren Aufzeichnungen klebend, spulte sie Standortschließungen betreffende Richtlinien, Fakten und Festlegungen ab. Na ja, und ein paar Broschüren hatte sie mit. Und wer es genau wissen wollte, für den hatte sie noch einen ganz heißen Tipp: www.bundeswehr.de

Das war ermüchternd. Wissen die in Bonn und Berlin nicht, was Kommunen bewegt, die von Standortschließungen betroffen sind? Bisher offensichtlich nicht, wie Frau Gericke gegenüber Bernd Mahnke eingestand, als sie von den wertvollen Erkenntnissen an der Basis sprach. Der Tag in Basepohl habe ihr viel gegeben. Hoffentlich erinnert sie sich daran auch noch, wenn sie wieder im langweiligen Bonn gelandet ist.

Und hoffentlich hat auch Landrat Frieder Jelen etwas aus der Veranstaltung mit nach Demmin genommen. Erst kurzfristig für den Konversionstag angemeldet, hatte Jelen auch nur wenig Zeit, der Veranstaltung beizuwohnen. Andere wichtige Termine; hieß es. Seine Worte, die eine unzureichende Vorbereitung auf die Veranstaltung offenbarten, wären vor zwei Jahren noch ganz interessant gewesen. Am Mittwoch machten sie lediglich deutlich, dass dieser wichtige Repräsentant des Kreises von den Entwicklungen in Basepohl herzlich wenig mitbekommen zu haben scheint.

J.-U. Berndt